

Bericht des Verbands-Jugendsportwartes zum Jugend-Verbandstag 2019

1. Stufe der Kaderbildung der weiblichen Jahrgänge 2006/07 (Kreisauswahlen)

Wie alle zwei Jahre steht auch im Mai 2019 wieder der Beginn der nächsten Talentsichtungsrunde an. Viele Kreise sind dafür mit großer Routine schon im letzten Sommer aktiv in die Vorbereitung der Kreisauswahl-Turniere eingestiegen. Andere Kreise hingegen befinden sich momentan noch in der Findungsphase oder haben sich gerade erst zusammengefunden. In der Summe scheint es für den Kreisauswahl-Termin 26.5.19 jedoch mit etwas über vierzig Teams wieder auf eine ähnliche Beteiligung hinauszulaufen wie in den Jahren zuvor. In manchen Kreisen ist die Jugendarbeit sogar so erfolgreich, dass dort auch mehrere Auswahl-Teams Sinn machen. Das ist sehr positiv und gibt Auftrieb für die Arbeit mit den Volleyballkreisen, die in dieser Altersklasse bisher noch über keine oder wenig Jugendarbeit verfügen und dem zufolge keine Auswahl stellen können. Hier hoffen wir aber, die „weißen Flecken“ mit Unterstützung dortiger Vereine immer weiter reduzieren zu können. Wir wollen und dürfen einfach nicht nachlassen, überall in NRW nach talentiertem Nachwuchs zu suchen!

In diesem Sinne fährt Landestrainer Peter Pourie auch in diesem Jahr wieder schon fleißig durch die Lande, um die Kreisauswahlen bereits in ihren Trainings zu beobachten und mit den verantwortlichen Trainern in Kontakt zu kommen, die durch ihr vorbildliches Engagement die Kreisauswahlen ja erst möglich machen!

Als Austragungsorte stehen in diesem Jahr Bielefeld, Bonn, Borken, Lüdinghausen und Lünen zur Verfügung. Hierfür an dieser Stelle nochmals vielen herzlichen Dank für die Bereitschaft der ausrichtenden Kreise/Vereine, die den Teilnehmern damit eine tolle Erfahrung in ihrer noch jungen Karriere ermöglichen!

Ein ganz besonderes Highlight steht dann für alle drei besten Kreisauswahlen der fünf Turniere mit dem Kreisauswahl-Endturnier im Rahmen der Ruhr Games am 20. Juni in Duisburg an! Die diesjährige Verbindung mit einem Event dieser Größenordnung wird sicherlich noch einmal ein besonderes Erlebnis und bietet die einmalige Möglichkeit, unsere schöne Sportart vor einem großen Publikum positiv zu präsentieren.

1. Stufe der Kaderbildung der männlichen Jahrgänge 2005/06 (Regionaltrainings)

Bei den Jungen finden aufgrund der deutlich geringeren Ausbildungsdichte – wie schon bei den vorhergehenden Jahrgängen – die sogenannten Regionaltrainings anstelle von Kreisauswahl-Turnieren statt. Wenn ein Verein hierfür dem neuen zuständigen Landestrainer Oliver Gies eine Hallenzeit anbieten kann, ist grundsätzlich jeder Ort für solch ein Training möglich und erwünscht. Die bisher bereits geplanten/durchgeführten Termine sind laufend auf der Homepage unter Leistungssport – Sichtungstrainings veröffentlicht.

Gleichzeitig scheint aber auch das Interesse an männlichen Kreisauswahl-Turnieren zu steigen und könnte für die nächsten Jahrgänge trotz der dann vermutlich etwas weiteren Wege wieder eine Option werden. Das wäre natürlich eine tolle Sache!

2. Stufe der Kaderbildung

Alle gesichteten Talente der 1. Stufe werden wie gehabt (anzahlabhängig) in mehrere Regional-Kader aufgeteilt und an günstig liegenden Trainingszentren auf das traditionelle Gerd-Büdenbender-Turnier am 03.10.19 in Senden vorbereitet werden. Sowohl für alle Kreisauswahl- wie auch für die Regionalkader-Trainer wird zudem wieder eine spezielle Trainerfortbildung (am 20.6. im Rahmen der Ruhr Games/Kreisauswahl-Endturnier) angeboten, um eine möglichst gute Abstimmung der Ziele in der Vorbereitung der Kader, angefangen von der Vereins- und Kreisebene bis hin zur Landesauswahl, weiter zu entwickeln.

Sowohl im Kontakt mit den Kreisen, den Trainern als auch den möglichen Ausrichtern der Turniere und besonders der Geschäftsstelle hatte ich auch in diesem Jahr wieder viele, schöne Erlebnisse, die

meine Freude an dieser Aufgabe ausmachen. Denn gerade wenn sich in der heutigen, digitalen Zeit der persönliche Kontakt immer seltener ergibt, ist es einfach toll zu erfahren, dass dennoch so viele Menschen von der Trainingsgruppe in der Turnhalle bis zu den Gremien und Mitarbeitern des WVV im Sinne des Sports an einem Strang ziehen - dafür setzte ich mich gerne weiter ein! Vielen Dank!

Michael Fuchs
Verbands-Jugendsportwart